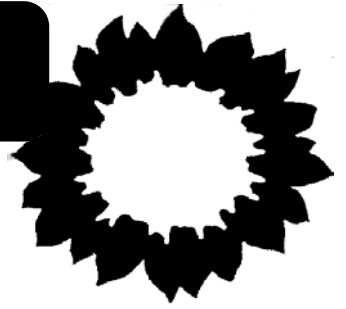


# Grüne Liste Bensheim



2 ½ Jahre Schwarz-Grün: eine Zwischenbilanz.



Franz Apfel,  
GLB-Fraktions-  
vorsitzender

Liebe Bensheimerinnen,  
liebe Bensheimer,

seit der Kommunalwahl im März 2001 wird Bensheim durch eine verlässlich arbeitende schwarz-grüne Koalition regiert. Die CDU kam uns inhaltlich am weitesten entgegen.

An drei Beispielen will ich Ihnen den Erfolg dieser Koalition deutlich machen. Wir Bensheimer Grüne

haben dabei bisher ein klares grünes Profil gezeigt:

➤ Die **Erhaltung der Freizeit- und Erholungslandschaft** zwischen Auerbach und Fehlheim war eines der beiden zentralen Wahlkampfziele der GLB. Mit der CDU haben wir die geplante Straße von Auerbach nach Fehlheim gestrichen und das überdimensionierte Neubaugebiet in Fehlheim auf 1/3 der ursprünglichen Größe reduziert.



**Die Naturlandschaft zwischen Fehlheim und Auerbach wird erhalten. Keine neue Strasse zerschneidet den Raum.**

➤ Das zweite zentrale Wahlkampfziel war die **Verbesserung der Kinderbetreuungseinrichtungen**. Bensheim hat unter schwarz-grün sehr viel für eine familienfreundliche Stadt getan. 1. Hessischer Familientag in Bensheim, Tageselternbörse, Kinder- und Familienzentrum im E-Werk der ehemaligen Schweizer Effax (siehe Foto auf der Rückseite), Verbesserung der Öffnungszeiten bei den Kinderbetreuungseinrichtungen sind nur einige Stichworte von einer Vielzahl von Verbesserungen. Bensheim hat jetzt erstmals eine 100 % Abdeckung an Kindergartenplätzen.

➤ Seit vielen Jahren wurde in Bensheim erfolglos um das **Hallen- und Freibad** gestritten. Magistrat und Stadtverordnetenversammlung blockierten sich gegenseitig. Die schwarz-grüne Koalition hat als Kompromiss

vereinbart, dass das Hallenbad am zentralen Standort neu gebaut und das Freibad saniert wird. In anderen Städten werden Frei- und Hallenbäder geschlossen, in Bensheim wird in die Zukunft investiert und der Neubau wächst:



**Frei- u. Hallenbad bleiben am alten Standort: Die Baustelle Anfang Dezember 2003**

Bisher ist es uns gelungen, die Haushalte der Stadt Bensheim auszugleichen und Schulden abzubauen. Größere Vorhaben umzusetzen wird in Zukunft aus finanziellen Gründen schwieriger.

Wir hoffen, dass wir Bensheim als Modell für eine familienfreundliche Stadt erhalten und sichern können, dass die Innenstadtgestaltung gut vorankommt, dass die Grünanlage Taunusstraße erweitert und attraktiver gestaltet und der Bensheimer Bahnhof familien- und behindertengerecht umgebaut wird. Das sind einige der wichtigeren Ziele, an denen wir für Bensheim arbeiten.

Wenn Sie mich fragen würden, ob wir diese Koalition noch einmal schließen würden, so würde ich Ihnen antworten: Ja. Jeder der oben erwähnten Bereiche wäre dafür ein gutes Argument. Ich will Ihnen aber auch nicht verschweigen, dass wir mancher Vorlage zustimmten, die wir als Oppositionspartei so nicht mitgetragen hätten. Der CDU wird es genauso gehen. Politik ist die Kunst des Möglichen. Beide Partner müssen Kompromisse schließen, wie im richtigen Leben !

Als GLB-Fraktion hoffen wir, dass die schwarz-grüne Koalition weiter gut und vertrauensvoll für Bensheim zusammenarbeitet. Auf der Basis der Koalitionsvereinbarung werden wir unseren Teil dazu beitragen.

Mit freundlichem Gruß  
Franz Apfel, GLB-Fraktionsvorsitzender

Seite 2

- Stadtrat Matthias Schimpf  
- Was noch zu tun ist





## Matthias Schimpf

ist zuständig für  
die Bereiche Finanzen,  
Umwelt und Soziales.

Seit zwei Jahren beweist der grüne Stadtrat Matthias Schimpf, daß Grüne Politiker nicht nur in „weichen“ Themen wie Umwelt- und Sozialpolitik zu Hause sind, sondern auch klassische Ressorts erfolgreich führen können. Ihm ist es gelungen, in Zeiten in denen viele andere Städte und Gemeinden chronische Defizite in ihren Haushalten ausweisen, sowohl den Haushalt 2002 auszugleichen, wie auch sicherzustellen, dass der Haushalt der Stadt Bensheim für 2003 im Ergebnis ausgeglichen sein wird. Er zeigt, dass auch im finanziellen Bereich grüne Politik für Nachhaltigkeit steht: Wie bei Erhaltung von Umwelt und Natur gilt auch hier der Grundsatz, dass wir unseren Kindern eine intakte Welt übergeben wollen. Also finanzielle Spielräume, die politische Gestaltungsmöglichkeiten eröffnen, anstelle eines Schuldenbergs, weil wir dauerhaft über unsere Verhältnisse gelebt haben.

In der Sozialpolitik hat sich die GLB die Verbesserung der Kinderbetreuungseinrichtungen auf die Fahnen geschrieben. Ein Thema, das Matthias Schimpf als zuständiger Stadtrat erfolgreich vorangebracht hat. Das in Hessen einzigartige Modell der Tageselternbörse wurde unter seiner Federführung entwickelt und umgesetzt. Die Stadt Bensheim ist aufgrund seiner Initiative eine der wenigen Städte, die jedem Kind einen Kindergartenplatz anbieten kann. Aufgrund ihrer Leistungen wurde sie im Landeswettbewerb als familienfreundliche Kommune ausgezeichnet.

Auf dem Gebiet des Naturschutzes ist die Einrichtung des Naturschutzzentrums, das zum Hessentag 2004 fertiggestellt wird und Natur erlebbar machen soll, untrennbar mit seinem Namen verknüpft.

In der Wirtschaftspolitik ist er kompetenter Ansprechpartner für City Management und die Belebung der Innenstadt, z.B. auch durch Organisation eines attraktiven Weihnachtsmarktes.

Das Jahr 2004 wird durch das Wegbrechen von Einnahmen für die Stadt Bensheim finanziell äusserst schwierig. In dieser Lage das Defizit durch äusserste Sparsamkeit zu begrenzen, ohne die erreichten Verbesserungen für die Bürger zu gefährden und trotzdem die Umsetzung der von der Koalition angestrebten weiteren Ziele möglich zu machen, hat er sich für das nächste Jahr auf die Fahne geschrieben.



**Neues Kinder- und Familienzentrum in Auerbach (ehem. „Schweizer Effax“)**



Wolfram Fendler,  
GLB-Sprecher

## Was noch zu tun ist:

Die Liste der erledigten bzw. sichtbar in Umsetzung befindlichen Punkte aus dem Arbeitsprogramm der Koalition von CDU und GLB kann um die Punkte ergänzt werden, die wir angehen wollen, um in den nächsten zwei Jahren sichtbare Ergebnisse zu erzielen:

- **Die Attraktivierung der Innenstadt einschließlich der Umgestaltung des Beauer Platzes.** Die Pläne wurden auf der Bürgerversammlung im November vorgestellt, die Umsetzung beginnt in 2004.
- **Die Neugestaltung des ehemaligen Festplatzes und der Taunanlage.** Trotz der äußerst schwierigen Finanzsituation der Stadt soll sie im Jahr 2004 begonnen werden.

- **Der behindertengerechte Ausbau des Bensheimer Bahnhofs.** Die Stadt ist mit Planungsaufwendungen erheblich in Vorleistung getreten. Die Umsetzung hängt davon ab, dass die Verkehrsverbände, Bahn, Bund und Land auch jeweils ihren Beitrag leisten.
- **Die Fortsetzung des bedarfsgerechten Ausbaus des Kinderbetreuungsangebotes.**

Darüber hinaus gibt es eine Vielzahl von Punkten, die nicht von uns auf die Tagesordnung gesetzt werden, die aber unser engagiertes Eingreifen im Interesse von Natur- und Umweltschutz erforderlich machen, z.B. bei Bauplanungen. Generell ist es hier unser Ziel, Natur- und Landschaftsschutzgebiete in Bestand und Funktion zu erhalten, den Flächenverbrauch zu begrenzen, Bodenversiegelung zu verhindern und die Zersiedelung der Landschaft zu vermeiden.

Wolfram Fendler, GLB-Sprecher



# Grüne Liste Bensheim

[www.gruene-bensheim.de](http://www.gruene-bensheim.de) | [vorstand@gruene-bensheim.de](mailto:vorstand@gruene-bensheim.de) | Bensheim, Wormser Str.34